

MSi Vega 64 Alternativen / Aorus Master Z390, i9 9900K

Beitrag von „the_ace“ vom 9. Dezember 2020, 09:36

Es kommt ja durchaus darauf an, welche Software man einsetzt oder ob man nur ein bisschen schneidet oder auch animiert bzw. komplexe Effekte berechnen lassen will.

Bei Premiere spielt die Leistung der Grafikkarte imho gar keine Rolle - ob ne GTX Titan oder eine Vega64 drin hängen macht keinen Unterschied beim Rendern.

Bei grösseren Projekten ist aber u.U. mehr Ram von Nutzen. Ich habe aktuell 112GB RAM im System und 2 Xeon CPUS.

Kann mir kaum vorstellen, dass ein Mac Mini überhaupt mit der schieren Masse an Daten, die ich verarbeite, umgehen könnte.

Und nur weil Videoschnitt privat betrieben wird, bedeutet dass nicht, dass nicht Unmengen an Daten verarbeitet werden müssen die in vielen Ebenen miteinander Verrechnet werden...

Davon mal abgesehen wäre ich auch sehr neugierig wie der Mini sich schlägt. Man liest ja nur Gutes...